Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1953/4/20 30b259/53, 10b374/53, 50b65/61, 60b365/61, 60b231/64, 50b34/65, 80b80/65, 50b51/65,

JUSLINE Entscheidung

O Veröffentlicht am 20.04.1953

Norm

ZPO §228 C4

Rechtssatz

Der Mangel rechtlichen Interesses an der Feststellung ist auch im Rechtsmittelverfahren, von Amts wegen wahrzunehmen.

Entscheidungstexte

• 3 Ob 259/53

Entscheidungstext OGH 20.04.1953 3 Ob 259/53

Veröff: SZ 26/116

• 1 Ob 374/53

Entscheidungstext OGH 10.07.1953 1 Ob 374/53 Beisatz: Der Parteienvereinbarung entzogen. (T1)

• 5 Ob 65/61

Entscheidungstext OGH 01.03.1961 5 Ob 65/61

• 6 Ob 365/61

Entscheidungstext OGH 18.10.1961 6 Ob 365/61

• 6 Ob 231/64

Entscheidungstext OGH 02.12.1964 6 Ob 231/64 Veröff: JBI 1965,316 = MietSlg 16652

• 5 Ob 34/65

Entscheidungstext OGH 01.04.1965 5 Ob 34/65 Veröff: MietSlg 17767

• 8 Ob 80/65

Entscheidungstext OGH 06.04.1965 8 Ob 80/65

• 5 Ob 51/65

Entscheidungstext OGH 08.04.1965 5 Ob 51/65

• 6 Ob 173/65

Entscheidungstext OGH 18.06.1965 6 Ob 173/65

Beisatz: Es muss nicht besonders behauptet werden, wenn es aus dem gesamten Klagsvorbringen zu entnehmen ist. (T2)

• 5 Ob 299/64

Entscheidungstext OGH 20.05.1965 5 Ob 299/64

Veröff: MietSlg 17766

• 6 Ob 292/65

Entscheidungstext OGH 10.11.1965 6 Ob 292/65

Veröff: MietSlg 17770

• 5 Ob 336/66

Entscheidungstext OGH 12.01.1967 5 Ob 336/66

Veröff: SZ 40/3

• 4 Ob 572/67

Entscheidungstext OGH 19.12.1967 4 Ob 572/67

• 5 Ob 247/67

Entscheidungstext OGH 17.01.1968 5 Ob 247/67

• 5 Ob 65/68

Entscheidungstext OGH 27.03.1968 5 Ob 65/68

• 5 Ob 81/68

Entscheidungstext OGH 08.05.1968 5 Ob 81/68

• 2 Ob 116/68

Entscheidungstext OGH 06.06.1968 2 Ob 116/68

• 6 Ob 339/68

Entscheidungstext OGH 18.12.1968 6 Ob 339/68 Veröff: QuHGZ 1969,199

• 5 Ob 16/69

Entscheidungstext OGH 12.02.1969 5 Ob 16/69

• 7 Ob 149/71

Entscheidungstext OGH 10.09.1971 7 Ob 149/71

• 3 Ob 130/71

Entscheidungstext OGH 15.12.1971 3 Ob 130/71

• 5 Ob 279/71

Entscheidungstext OGH 04.01.1971 5 Ob 279/71

• 1 Ob 264/72

Entscheidungstext OGH 20.12.1972 1 Ob 264/72

Veröff: SZ 45/141 = JBI 1973,421

• 5 Ob 101/74

Entscheidungstext OGH 08.05.1974 5 Ob 101/74

• 4 Ob 534/74

Entscheidungstext OGH 14.05.1974 4 Ob 534/74

Veröff: SZ 47/63 = EvBl 1974/274 S 601 = JBl 1975,94 = NZ 1975,72

• 5 Ob 599/76

Entscheidungstext OGH 22.06.1976 5 Ob 599/76

Veröff: SZ 49/82

• 2 Ob 524/76

Entscheidungstext OGH 25.06.1976 2 Ob 524/76

Veröff: JBI 1978,153

• 8 Ob 91/77

Entscheidungstext OGH 29.06.1977 8 Ob 91/77

• 8 Ob 103/77

Entscheidungstext OGH 07.09.1977 8 Ob 103/77

• 1 Ob 633/77

Entscheidungstext OGH 31.08.1977 1 Ob 633/77

• 1 Ob 629/77

Entscheidungstext OGH 14.09.1977 1 Ob 629/77

• 7 Ob 56/77

Entscheidungstext OGH 13.10.1977 7 Ob 56/77

• 3 Ob 667/77

Entscheidungstext OGH 12.09.1978 3 Ob 667/77

Veröff: SZ 51/124

• 4 Ob 152/80

Entscheidungstext OGH 16.12.1980 4 Ob 152/80

Veröff: SZ 53/171

• 5 Ob 37/81

Entscheidungstext OGH 01.12.1981 5 Ob 37/81

Beisatz: Das bedeutet, dass dieser Mangel ohne Rücksicht darauf wahrzunehmen ist, ob er von der beklagten Partei in erster Instanz eingewendet wurde, nicht jedoch, dass in jedem Stadium des Verfahrens - ohne Bindung an das Tatsachenvorbringen der Parteien und die Beweisergebnisse - von Amts wegen zu erheben wäre, ob Tatsachen vorliegen, aus denen sich der Mangel ergeben würde. (T3)

Veröff: MietSlg 33490 = MietSlg 33498(25)

• 7 Ob 18/82

Entscheidungstext OGH 04.03.1982 7 Ob 18/82

Veröff: SZ 55/32

• 5 Ob 28/82

Entscheidungstext OGH 15.06.1982 5 Ob 28/82

Veröff: SZ 55/87

• 1 Ob 49/82

Entscheidungstext OGH 15.12.1982 1 Ob 49/82

Beisatz: Auf Grund des vorliegenden Sachverhaltes. (T4)

• 7 Ob 30/84

Entscheidungstext OGH 13.09.1984 7 Ob 30/84

• 1 Ob 514/85

Entscheidungstext OGH 27.02.1985 1 Ob 514/85

Auch; Veröff: SZ 58/32 = EvBl 1985/170 S 754 = GesRZ 1985,102

• 2 Ob 615/85

Entscheidungstext OGH 28.10.1986 2 Ob 615/85

Veröff: RdW 1987,50

• 6 Ob 653/86

Entscheidungstext OGH 06.11.1986 6 Ob 653/86

nur: Der Mangel rechtlichen Interesses an der Feststellung ist von Amts wegen wahrzunehmen. (T5)

Veröff: NZ 1987,204

• 2 Ob 35/88

Entscheidungstext OGH 27.04.1988 2 Ob 35/88

nur T5

• 9 ObA 76/91

Entscheidungstext OGH 10.07.1991 9 ObA 76/91

nur T5

• 1 Ob 542/92

Entscheidungstext OGH 19.02.1992 1 Ob 542/92

• 5 Ob 110/92

Entscheidungstext OGH 15.09.1992 5 Ob 110/92

nur T5; Beisatz: Das fehlende Feststellungsinteresse ist als Mangel einer Anspruchsvoraussetzung anzusehen und

führt zur Abweisung des Begehrens. (T6)

• 9 ObA 257/92

Entscheidungstext OGH 16.12.1992 9 ObA 257/92

• 9 ObA 298/92

Entscheidungstext OGH 16.12.1992 9 ObA 298/92

Veröff: DRdA 1993,362 (A Burgstaller)

• 9 ObA 72/93

Entscheidungstext OGH 28.04.1993 9 ObA 72/93

Auch; nur T5

• 3 Ob 544/93

Entscheidungstext OGH 10.11.1993 3 Ob 544/93

Veröff: ÖBA 1994,404

• 9 ObA 346/93

Entscheidungstext OGH 23.02.1994 9 ObA 346/93

• 3 Ob 549/95

Entscheidungstext OGH 12.07.1995 3 Ob 549/95

• 1 Ob 22/95

Entscheidungstext OGH 06.09.1995 1 Ob 22/95

Auch; Veröff: SZ 68/156

• 9 ObA 2107/96k

Entscheidungstext OGH 26.06.1996 9 ObA 2107/96k

• 6 Ob 2072/96s

Entscheidungstext OGH 30.09.1996 6 Ob 2072/96s

• 7 Ob 2352/96z

Entscheidungstext OGH 23.07.1997 7 Ob 2352/96z

Auch; Beis wie T6

• 8 Ob 90/98p

Entscheidungstext OGH 24.08.1998 8 Ob 90/98p

Auch; Beis wie T6; Beisatz: Es kann daher auch nicht zu einer Verfahrensüberweisung gemäß § 44 JN kommen. (T7)

Veröff: SZ 71/137

• 6 Ob 80/98b

Entscheidungstext OGH 10.09.1998 6 Ob 80/98b

• 2 Ob 69/99g

Entscheidungstext OGH 11.03.1999 2 Ob 69/99g

• 2 Ob 87/99d

Entscheidungstext OGH 25.03.1999 2 Ob 87/99d

• 9 ObA 322/99i

Entscheidungstext OGH 26.01.2000 9 ObA 322/99i

Beis wie T2; Beisatz: Es genügt, dass sich das Feststellungsinteresse aus dem Klagevorbringen im Zusammenhang mit den Einwendungen ergibt. (T8)

• 7 Ob 68/00a

Entscheidungstext OGH 07.04.2000 7 Ob 68/00a

Beisatz: Das Feststellungsinteresse, das in jeder Lage des Verfahrens von Amts wegen zu prüfen und zu beachten ist, muss schon bei Einlangen der Klage vorliegen, jedenfalls aber in dem Zeitpunkt, in dem die mündliche Verhandlung über die Klage geschlossen wird. Der nachträgliche Fortfall des Feststellungsinteresses nach Klagseinbringung ist zu beachten. (T9)

Beisatz: Hier: Feststellungsklage (Anwendbarkeit des MRG) im Verhältnis zu einer Kündigungsklage gemäß§ 576 Abs 4 ZPO. (T10)

• 6 Ob 209/00d

Entscheidungstext OGH 15.03.2001 6 Ob 209/00d

Auch

• 1 Ob 58/01p

Entscheidungstext OGH 07.08.2001 1 Ob 58/01p

Auch; Beis wie T9

• 10 ObS 217/01m

Entscheidungstext OGH 30.07.2001 10 ObS 217/01m

Vgl auch; Beis ähnlich wie T6; Beisatz: Hier: Mit der Bejahung des Bestehens des Krankengeldanspruches dem Grunde nach fällt das rechtliche Interesse an der Feststellung der Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit weg, weil mit dem Ausspruch über die Berechtigung des Anspruchs auf Krankengeld die Feststellung des der Leistungspflicht zugrundeliegenden Versicherungsfalls miterfasst ist. (T11)

• 7 Ob 310/01s

Entscheidungstext OGH 19.12.2001 7 Ob 310/01s

nur T5; Beisatz: Das Feststellungsinteresse, das in jeder Lage des Verfahrens auch von Amts wegen zu prüfen und zu beachten ist, muss schon bei Einlangen der Klage vorliegen, jedenfalls aber in dem Zeitpunkt, in dem die mündliche Verhandlung über die Klage geschlossen wird. (T12)

Beisatz: Das Feststellungsinteresse ist der Parteiendisposition entzogen, es kann also weder anerkannt, noch zugestanden, noch außer Streit gestellt und auch kein Gegenstand des Vergleichs sein. (T13)

• 7 Ob 242/01s

Entscheidungstext OGH 30.01.2002 7 Ob 242/01s nur T5; Beis wie T12; Veröff: SZ 2002/13

•

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at